

Bürger-Energie-Syke eG



Protokoll der Generalversammlung der Bürger-Energie-Syke eG am 29.06.2022 im „Gleis 1“, Bahnhostr. 1, Syke

Um 19:30 Uhr eröffnet der Aufsichtsratsvorsitzende Herr Manuel Schulenberg die Generalversammlung.

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Herr Manuel Schulenberg begrüßt die anwesenden Mitglieder der Bürger-Energie-Syke eG.

Er weist darauf hin, dass die Einladung satzungsgemäß und fristgerecht erfolgt ist. Die Tagesordnung ist zusammen mit der Einladung verteilt worden. Herr Schulenberg stellt somit die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Zu der vorgeschlagenen Tagesordnung gibt es keine Änderungswünsche und ist somit einstimmig angenommen.

Zum Protokollführer der Generalversammlung wurde Herrn Dieter Seevers, Mitglied des Aufsichtsrates, ernannt.

Zum Stimmzähler bei Abstimmungen wurden Frau Perdita Engeler und Herr Torsten Schmidt, Mitglieder des Aufsichtsrates, ernannt.

Anwesend auf der Generalversammlung sind 27 Mitglieder + 5 Vollmachten = 32 stimmberechtigte Mitglieder.

TOP 2: Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2021

Der Bericht des Vorstandes zum Geschäftsverlauf wurde von Herrn Medard Andrae vorgetragen.

Herr Andrae stellt zunächst die 9 Photovoltaik Anlagen der Bürger-Energie-Syke eG kurz vor.

Er weist darauf hin, dass die Anzahl der Sonnenstunden in 2021 mit 1562 h 167 h unter dem Durchschnitt der Jahre von 2010 – 2020 und um 311 h unter dem Jahr 2020 gelegen hat.

Die Stromerzeugung ist mit jetzt neun Anlagen trotzdem leicht gestiegen.

Anschließend stellt H. Andrae eine Zusammenfassung über den Mitgliedsverlauf, das Geschäftsguthaben, das Anlagevermögen, die Anzahl der PV Anlagen, die installierte Leistung, den eingespeisten und den verkauften Strom über die Jahre 2012 – 2021 vor.

Die Genossenschaft hat mit Stand 2021 125 Mitglieder mit einem Geschäftsguthaben von 362.800 €. Die 9 Anlagen haben eine installierte Leistung von 311 kWp und haben zusammen 260.098 kWh Strom erzeugt.

- Gewinn und Verlustrechnung

Der Umsatz liegt in 2021 bei 57.647,10 € und ist damit um 4.06,29 € gegenüber 2020 gestiegen. Die Abschreibung hat sich wegen der neuen Anlagen um **-3.647,02 €** auf **-27.355,38 €** erhöht.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen haben sich auf **-18.290,33 €** verringert. Diese Zahlen beinhalten unter anderem die EEG Zahlungen, die Rücklage für den Rückbau unserer Anlagen und Prüfungskosten.

Der Jahresüberschuss ist gegenüber 2020 von 8.740,66 € auf 8.201,18 gefallen.

- Vorstellung der Bilanz

Das Anlagevermögen ist durch die neue Anlage BES 09 um 69.902,64 € auf 363.483,91 € gestiegen.

Die Forderungen zum 31.12. sind noch nicht gezahlte Einspeisevergütungen.

Der Kassenbestand steigt, wegen der Inbetriebnahme der neuen Photovoltaik Anlage, von 61.198,64 € auf 78.979,96 €.

- Eigenkapital

Das Eigenkapital der Gesellschaft setzt sich aus dem Geschäftsguthaben, der gesetzlichen Ergebnissrücklage und dem Bilanzgewinn zusammen.

Die Rückstellungen umfassen Rückstellungen für Steuern, den Rückbau der Anlagen, sowie Rückstellungen für ausstehende Rechnungen (Jahresabschluss-/Prüfungskosten).

Die Verbindlichkeiten umfassen die zum 31.12.2021 noch zu zahlende Pacht für die Dächer Nutzung an die Stadt Syke sowie die Kreditaufnahme für die Anlage BES 09.

Die Bilanzsumme ist auf 470.538,13 € gestiegen.

Es gab keine Fragen zum Geschäftsbericht.

Der Bericht des Vorstandes zur Arbeit im Jahr 2021 wurde von Herrn Ralf Borchers vorgetragen.

- Er stellt zunächst den Anlagenvergleich für 2020 vs. 2021 vor

Stromerzeugung	2020	2021	+/-	
GTS Syke	23.734 kWh	19.696 kWh	-4.038 kWh	-17,0%
GS Barrien	31.720 kWh	28.658 kWh	-3.062 kWh	-9,7%
Feuerwehr	27.779 kWh	25.556 kWh	-2.223 kWh	-8,0%
Bauhof	28.260 kWh	24.557 kWh	-3.703 kWh	-13,1%
GS Lindhof	28.373 kWh	25.479 kWh	-2.894 kWh	-10,2%
KiTa Heiligenf.	42.125 kWh	39.094 kWh	-3.031 kWh	-7,2%
Syker-Wohnmix	24.122 kWh	24.476 kWh	354 kWh	1,5%
Kita Barrien	27.625 kWh	25.337 kWh	-2.288 kWh	-8,3%
Rathaus Syke		46.827 kWh		
	233.738 kWh	259.680 kWh	25.942 kWh	11,1%

- Danach gab Herr Borchers einen kurzen technischen Überblick über die einzelnen Anlagen der Bürgerenergie:
 - **BES01 (ehem.) GTS Syke-Turnhalle:** Nachdem die Anlage kontinuierlich an Leistung verloren hat, wurden beide Wechselrichter getauscht (2022). Leistungsschwächste Anlage. Volleinspeisung
 - **BES02 GS-Barrien:** Kurzfristiger Ausfall der Wechselrichter bei Regen, möglicherweise durch Moduldefekt. Da Verluste dadurch vernachlässigbar, Instandsetzung in 2024 geplant. Volleinspeisung
 - **BES03 Feuerwehr-Syke:** Kühlungsmaßnahmen für Wechselrichter und Technik erforderlich. Eigenverbrauch 33,5 %
 - **BES04-Bauhof-Syke:** Eigenverbrauch 26,4 %
 - **BES05-GS-Syke-Lindhof:** Eigenverbrauch 91,5 %.
 - **BES06-KiTa-Heiligenfelde:** Hohe Stromerzeugung, aber leider zu einem geringen Tarif. Eigenverbrauch 11,3 5
 - **BES07-Syker Wohnmix eG.:** Eigenverbrauch 57,2 %
 - **BES08-KiTa Barrien:** Wie BES 06, geringer Eigenverbrauch 12,8 %
 - **BES09 Rathaus Syke** Größte Anlage mit 63 kWp und 30 kWp Speicherbatterie. Hier sind Fördergelder in Höhe von 8.000 € (in 2022) geflossen.

Wartungsarbeiten wurde an den Anlagen BES06 und BES07 durch die Firma Buschmann durchgeführt.

Herr Borchers wies noch auf die Kontaktaufnahme mit verschiedenen Windprojektierern hin, sowie auf einen Informationsstand in Bassum im Rahmen einer Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl.

Es gab keine Fragen zum Technikbericht.

TOP 3: Bericht des Aufsichtsrates für das Jahr 2021

Der Bericht des Aufsichtsrates wurde von Herrn Manuel Schulenberg gehalten. Er wies in seinem Bericht auf die Aufsichts- und Kontrollaufgaben gegenüber der Geschäftsführung, der Prüfung des Jahresabschlusses, sowie des Vorschlags für die Gewinnverwendung hin.

Dazu wurden im Jahr 2021 gemeinsam mit dem Vorstand 6 ordentliche und 2 außerordentliche Sitzungen abgehalten.

Themen in diesen Sitzungen waren u.a.

- Planung der Generalversammlung mit Beratung des Jahresabschlusses und Vorschlag der Gewinnverwendung.
- Weitere Entwicklungs- Investitionsmöglichkeiten, insbesondere das Rathausdach in Syke und das Thema „Wind“.
- Liquidität-, Kapital- und Finanzierungsmöglichkeiten.
- Mini-Solaranlagen, sogenannte Plug&Play-Solaranlagen

1 tägige Klausurtagung

- Wachstumsgrenzen unserer Genossenschaft.

- Arbeitsentlastung der ehrenamtlichen Vorstände
- Unternehmensorganisation
- Kooperation & Vernetzung mit anderen Geno's, Unternehmen etc..

Herr Schulenberg wies darauf hin, dass der Aufsichtsrat die Überzeugung hat, dass die Bürger-Energie-Syke eG sich im vergangenen Jahr weiter positiv entwickelt und ihrem Förderauftrag erfüllt hat.

Neben der Prüfung des Jahresabschlusses durch die Kanzlei Dr. Schigulski + Kollegen, hat im Mai 2022 Frau Engeler, als Mitglied des Aufsichtsrates, eine Kassenprüfung mit Herrn Andrae für das abgelaufenen Geschäftsjahr vorgenommen.

Frau Engeler bescheinigt eine einwandfreie Kassenführung.

Der Aufsichtsrat hat nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung keine Einwendungen gegen den Bericht über das Geschäftsjahr 2021 und den Jahresabschluss

Der vom Vorstand vorgelegte Jahresabschluss und den Vorschlag zur Gewinnverwendung wurde bei der gemeinsamen Sitzung von Vorstand und Aufsichtsrat am 09.06.2022 geprüft.

Der Aufsichtsrat billigt den vorgelegten Jahresabschluss. Er empfiehlt der Generalversammlung, den Jahresabschluss heute festzustellen.

Es wird des Weiteren empfohlen der Geschäftsführung Entlastung zu erteilen.

Der Aufsichtsrat stimmt dem vorgelegten Vorschlag zur Gewinnverwendung zu. Wir bitten auch die heutige Versammlung um Zustimmung.

Prüfung durch den Genossenschaftsverband

Die Prüfung umfasste den Zeitraum 09.07.2021 bis 07.09.2021

Die Prüfung ergab keine relevanten Punkte. Die Vermögens- und Finanzlage ist geordnet, die Ertragslage ist zur Erfüllung des satzungsgemäßen Zwecks sachgerecht.

Vorstand und Aufsichtsrat sind den ihnen übertragenen Aufgaben hinsichtlich Geschäftsführung und Überwachung nachgekommen.

Herr Schulenberg dankt im Namen des Aufsichtsrates dem Vorstand für die geleistete Arbeit.

Es gab keine Fragen zum Bericht des Aufsichtsrates.

TOP 4: Feststellung des Jahresabschlusses 2021

Der Jahresüberschuss beträgt 8.201,18 € und die Bilanzsumme 470.538,60 €.

Der den Mitgliedern vorliegende und erläuterte Jahresabschluss wurde zur Abstimmung gebracht.

Er wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

TOP 5: Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses

Jahresüberschuss 2021	8.201,18 €
Gewinnvortrag aus dem Geschäftsjahr 2020	152,51 €
Einstellung in die gesetzl. Rücklage	-418,00 €
Bilanzgewinn	7.935,69 €
Dividende 2,1 % von 359.600,00 €	-7.551,60 €
Gewinnvortrag in das Geschäftsjahr 2022	384,09 €

Zur Ausschüttung kommen **7.551,60 €**.

Der Vorschlag wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

Es gab keine Fragen zum Jahresüberschuss. Die Auszahlung erfolgt Ende Juli.

TOP 6: Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsratsvorsitzende Manuel Schulenberg schlägt entsprechend dem Prüfungsergebnis die Entlastung des Vorstandes vor.

Diese wird von der Versammlung bei 2 Enthaltungen mit 30 Stimmen gewährt.

Das Vorstandsmitglied Herr Ralf Borchers beantragt die Entlastung des Aufsichtsrates.

Diese wird von der Versammlung einstimmig gewährt.

Herr Manuel Schulenberg bedankt sich bei der Versammlung für das entgegengebrachte Vertrauen.

TOP 7: Wahl zum Aufsichtsrat

Die Wahlperioden der Mitglieder Ulf Walek, Dieter Seevers und Manuel Schulenberg laufen aus. Die Mitglieder Ulf Walek und Dieter Seevers scheidern satzungsgemäß zum Ende des Jahres 2022 aus. Für Herrn Manuel Schulenberg wird die Wiederwahl vorgeschlagen.

Herr Manuel Schulenberg wird bei einer Enthaltung mit 31 Stimmen gewählt

Der Aufsichtsratsvorsitzende H. Schulenberg schlägt Herrn Burchard Hillmann-Köster und Herrn Dipl.-Ing. Jens Eberhard Dzialas als neue Mitglieder des Aufsichtsrates vor.

Herr Burchard Hillmann-Köster wird bei einer Enthaltung mit 31 Stimmen gewählt.

Herr Jens Eberhard Dzialas wird bei einer Enthaltung mit 31 Stimmen gewählt.

TOP 8 Sachstandsbericht „Wind“

Auf der außerordentlichen Generalversammlung am 28.04.2022 wurde der schlüsselfertige Kauf von 2 WindEnergieAnlagen, zu errichten im Windpark Süstedter Bruch durch den Projektierer Schierloh Engineering GmbH, beschlossen.

Mitglieder- & Informationstermine werden im 3. / 4. Quartal 2022 stattfinden. Der

Interessentenbogen zur Erhöhung der Kapitalanteile wird noch versandt.
Ein erstes Treffen des Vorstandes und Teilen des Aufsichtsrates mit dem Projektierer hat am 29.10.2021 stattgefunden. Seitdem gab es drei weitere Treffen mit dem Projektierer. Fachliche Unterstützung gab es durch das Steuerbüro Dipl. Ing. Wolfgang Struß aus Bassum, sowie der Rechtsanwalts- & Notarkanzlei Dr. Andreas Salfer aus Syke.

Es gab keine Fragen zu dem Bericht.

TOP 9 Verschiedenes

- Die Eintragung der beschlossenen Satzungsänderung im Genossenschaftsregister ist erfolgt.
- Eine Klausurtagung von Aufsichtsrat und Vorstand soll auch in 2022 stattfinden.
- Gesucht: PV-Paten für die Überwachung & Kontrolle der Anlagen.

Es gibt keine weiteren Fragen / Anregungen.

Herr Schulenberg bedankte sich bei allen Anwesenden für die rege Beteiligung und schloss die Generalversammlung um 21:22 Uhr.

Syke, den 04.07.2022

Für den Aufsichtsrat:

Für den Vorstand

gez. Manuel Schulenberg

gez. Ralf Borchers

Manuel Schulenberg (Aufsichtsratsvorsitzender)

Ralf Borchers (Vorstand Technik)

gez. Dieter Seevers

gez. Medard Andrae

Dieter Seevers (Protokollführer)

Medard Andrae (Vorstand Finanzen)